

Castrol Rallye: FIAT Austria Racing hoch motiviert



Nachdem das FIAT Austria Racing Team bei der verregneten und ausgesprochen rutschigen Ostarrichi Rallye alle drei Stilos ins Ziel brachte sind die drei Teams auch für die Castrol-Rallye im Raum Judenburg gute Dinge.

Michael Böhm wird wieder mit seinem Stamm-Co Günther Schmirl an den Start gehen und möchte sich so teuer wie möglich verkaufen. "In Oberösterreich sind wir auf Grund der enorm schwierigen Strassenverhältnisse etwas zu verhalten unterwegs gewesen. Trotzdem haben wir uns mit Danzinger und Harrach, den beiden stärkeren Gasautos, bis zur vorletzten Sonderprüfung gematcht. So gesehen bin ich, sofern es diesmal trocken ist, zuversichtlich dass wir wieder vor mit dabei sind. Ein Platz am Podest wäre natürlich bei der Rallye unseres Sponsors Castrol sehr schön." so Michael Böhm.

Patrick Breiteneder ist nach seinem sechsten Platz in Bad Hall ebenfalls hoch motiviert und möchte diesmal von Beginn an etwas mehr Druck machen. Ein Platz unter den ersten sechs wird wieder angepeilt.

Markus Jaitz, der erst am zweiten Tag so richtig in Schwung kam, hat sich auch einiges vorgenommen und würde gerne vor seinem Teamkollegen Breiteneder ankommen.

" im Moment ist die Diesel- und Alternativklasse so spannend wie kaum eine Andere. Die Autos sind teilweise nur Zehntelsekunden getrennt und es gibt mehrere Anwärter auf den Sieg. Allein von der "Papierform" wäre für uns ein Platz unter den ersten Fünf ein Erfolg, aber wenn Michael wieder ein gutes Wochenende hat könnte er wie in Pinggau, auch für eine Sensation gut sein. Außerdem sitzt Günther Schmirl nach viermonatiger Verletzungspause wieder an seiner Seite." ist Teamchef Christian Böhm positiv gestimmt.